Gemeindebrief

der Region Obernkirchen-Auetal
mit den Ev.-luth. Kirchengemeinden Auetal und Obernkirchen







15. Jahrgang
Nummer 3
September 2024



Region
Deutscher Evangelischer Kirchentag 2025
Seite 4

Region
Weltkindertag und Faire Woche „Mangos für Kinderrechte“
Seite 5

Auetal
Konfirmationsjubiläen
Seite 8

Auetal
70 Jahre Schützenkapelle Kathrinhagen
Seite 11

Obernkirchen
Abschied von Pastor Christoph Klöcker
Seite 17 und 18

Obernkirchen
Willkommen in Obernkirchen - Dinner in bunt
Seite 26

Region
Diakonie Rinteln sucht Formularlots:innen!
Seite 35

Zeichen der Veränderung







Geehrte Mitmenschen,

bunt sind schon die Wälder - jedes einzelne Blatt zeigt Veränderung an. Jetzt ist es noch Spätsommer, während ich Ihnen diese Zeilen schreibe und doch ist klar, bald wird sich die wunderschöne Schöpfung um uns herum wieder wandeln, was eben noch mit Kraft und Macht wuchs, und was sind in diesem Jahr die Büsche, Bäume und Gräser gewachsen!!, wird nun die Kräfte sammeln und sich auf den Winter vorbereiten.

Weil viele Organismen zusammen eine Veränderung vollziehen, wird es in unserer Natur bunt. Und schön. Auch wenn sich von Sommer zu Herbst etwas ändert, ist und bleibt es doch ein Augenschmaus.
Die Natur setzt Zeichen der Veränderung.
Ganz natürlich. Und jedem Menschen klar: die Vorbereitungen laufen, wir sind im ewigen Kreis der Veränderung des Lebens, des Werdens und Vergehens.

Weise, wer die Zeichen der Veränderung erkennt und sie zu deuten weiß. Im Winter warm und gut genährt ist am besten die Person, die sich schon im Frühjahr Gedanken und Arbeit mit den Dingen machte, die sie im Herbst zu ernten und nutzen hoffte.

Weise, wer die Zeichen der Veränderung zu lesen und zu nutzen weiß. Nun kommt die Zeit, in der die Tage kürzer werden, wir wieder mehr Nestwärme zu Hause brauchen, in der es in die Pilze geht, um miteinander gut zu speisen.

Wenn auch Herbstmelancholie mitschwingen kann: wie viele Male habe ich schon den Zauber des Herbstes erlebt, - wie oft wird es mir









noch vergönnt sein. Wie schön können wir jetzt mit unseren Kindern die Natur und ihre Früchte genießen!?

Früchte als Zeichen des Wachsens, als Zeichen der Kraft, der guten Veränderung im Lebenskreis.
Paulus nannte einmal im Brief an die Menschen in Galatien die Früchte des Geistes Gottes im Leben eines Menschen: Liebe, Freude, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue und Sanftmut.

Mal angenommen, wir Menschen wären Bäume und wären ebenso an unseren Blättern und Früchten erkennbar, welche Frucht würden Sie sich davon wünschen?

Wie wäre es wohl, wenn wir uns als Mitmenschen vornähmen, solche Früchte auszubilden, wie sie die heilige Geistkraft zu fördern verspricht? Was würde mit unserer Gesellschaft passieren, wenn, ja wenn wir uns dafür lobten und feierten, was für tolle Früchtchen wir für- und miteinander ausbilden?

Was wäre das für ein Zeichen, wenn sich in unserem Herbst nicht nur die



Pastor Robert Dierking

Blätter bunt färbten und dadurch die Zeichen der Zeit erkannt werden können, sondern wir selbst zu Zeichen werden, damit in unserer Zeit die Zeichen darauf stehen: Friede den Menschen seines Wohlgefallens!

Uns allen wünsche ich einen wunderschönen Herbst und freue mich darauf, miteinander Zeichen zu setzen, Zeichen zu erkennen und Zeichen zu sein.

Soli deo gloria!

Ihr und Dein
Pastor Robert Dierking

Kirchentag 2025

Save the date!

Deutscher Evangelischer **Kirchentag**
Hannover *30. April – 4. Mai 2025*



Ein riesiges Kerzenmeer beim Abendsegen und anschließend noch ein spontanes gemeinsames Singen, fröhliche Gespräche mit den Hockernachbarn, mitreißende Konzerte mitten in der Stadt, kluge Gedanken bei Bibelarbeiten und Workshops, kontroverse Debatten, die weiterbringen, und eine Stadt voller Schals, guter Ideen und guter Laune: das ist Kirchentag.

Der Termin für den nächsten Kirchentag steht schon fest, nun heißt es für Sie nur noch, diesen in Ihren Kalendern festzuhalten.

Kommendes Jahr vom 30. April bis zum 4. Mai 2025 ist es wieder soweit. Wir feiern in Hannover das Fest des Glaubens. Das heißt fünf Tage volles Programm und tolle Atmosphäre mit rund 1.500 kulturellen, liturgisch/theologischen und gesellschaftspolitischen Veranstaltungen. Tickets gibt es ab Herbst 2024. Weitere Infos finden Sie unter www.kirchentag.de/teilnehmen

Ob alleine oder als Gruppe, alles ist möglich: Schon jetzt bis spätestens 15. August kann man sich als Chor oder Bläsergruppe, mit einem Projekt, Workshop oder einem Gottesdienst anmelden, um sich beim Kirchentag zu beteiligen. Ausführliche Infos und Bewerbung gibt es unter kirchentag.de/mitwirken

Helfende sind beim Kirchentag unverzichtbar. Und Helfen beim Kirchentag ist eine tolle Erfahrung, denn es bedeutet, Teil einer Großveranstaltung zu sein, Verantwortung zu übernehmen, Menschen glücklich zu machen, als Mitglied in einem Team gemeinsam Spaß zu haben und neue Leute kennenzulernen. Alle können dabei sein und ihre Stärken einbringen, mit anpacken und gemeinsam Großes schaffen. Das Anmeldeformular steht ab Herbst 2024 hier: www.kirchentag.de/dabeisein/helfen

Wer vorher schon aktuellste Infos zum Helfen bekommen möchte, der kann den Helfenden unter @helfenbeimkirchentag auf Facebook oder Instagram folgen.

Auch für die Vorfreude gibt es schon was: Wer sich erste Kirchentagsmotive sichern oder diese gerne teilen möchte, der kann sich Vorlagen für Fotosticks zum selber Basteln oder Sharepics herunterladen unter: www.kirchentag.de/teilen

Keine Info mehr verpassen? Dann ganz einfach den Newsletter abonnieren: www.kirchentag.de/informiert

Pastor Falk Nisch,
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit
im Kirchenkreis
Grafschaft Schaumburg

Weltkindertag und Faire Woche

Mangos für Kinderrechte



Die Mangoprodukte gehören zu den beliebtesten im Weltladen: Mangokonfekt, Mangolikör, Mango Monkeys oder gezuckerte und ungezuckerte getrocknete Mangostreifen. Natürlich alles in Bioqualität.

Die Mangos werden von über 500 Kleinbauernfamilien auf den Philippinen geliefert, deren Kinder dadurch dem Kreislauf von Armut und Prostitution entkommen können. Für den Erlös der Ernte eines großen Mangobaums können zwei Kinder ein Jahr zur Schule gehen.

Vor 50 Jahren gründete Pater Shay Cullen dort die Kinderschutzorganisation Preda als Anlaufstelle und Therapiezentrum für ehemals inhaftierte und sexuell missbrauchte Kinder. In Zusammenarbeit mit der Handelsorganisation WeltPartner entwickelte sich das Projekt „Mangos für Kinderrechte“.

Bei Dreharbeiten zu einem Tatort auf den Philippinen waren die Tatortkommissare Dietmar Bär und Klaus J. Behrendt entsetzt über die Verhältnisse, in denen die Kinder lebten. Seitdem engagieren auch sie sich für Kinder auf den Philippinen und anderswo mit ihrem Verein „Tatort - Straßen der Welt e.V.“.



Anlässlich des Weltkindertags und der Fairen Woche im September macht der Weltladen Stadthagen mit kleinen Aktionen das Projekt „Mangos für Kinderrechte“ bekannt und sammelt Spenden.

Das diesjährige Motto der Fairen Woche ist: „Fair und kein Grad mehr!“ Dafür sorgt auch die Aufforstung mit Mangobäumen in baumlosen Regionen der Philippinen.

Unter www.mangos-fuer-kinderrechte.de ist übrigens ein spannender kleiner Film über das Projekt zu sehen!

Musik unter dem Kirschbaum

Herz und Herz vereint zusammen -

oder die Symbiose von Choralphantasien, Beatles-Klassikern und Filmmusik, garniert mit den Früchten der eigenen Nachwuchsarbeit



Das 13-köpfige Ensemble des CVJM Posaunenchores



Die Jungbläser musizieren gemeinsam mit den „Alten"

Auf der großen Wiese zwischen Kirche und Gemeindehaus in Rolfshagen steht ein großer Kirschbaum unter dessen Blätterdach es sich gut Musik machen lässt. So dachte der Posaunenchor des CVJM Bad Eilsen-Rolfshagen und lud zum Sommerkonzert „Musik unterm Kirschbaum" ein.

Mehr als 100 begeisterte Zuhörer waren dieser Einladung gefolgt und bekamen in entspannter Atmosphäre eine Stunde lang unterschiedlichste Bläserklänge zu Gehör. Von zeitgenössischen Kompositionen als Eingangsstücke, über Phantasien bekannter Kirchenchoräle, die zum Mitsingen einluden. Von den 60er Jahre Hits der Pilzköpfe aus Liverpool bis zu Filmmusik und als Abschluss die Olympia-Hymne (wie passend in diesen Tagen) „One Moment in Time" bot das 13-köpfige Bläserensemble die Ergebnisse der wöchentlichen Probenarbeit dar.

Das Highlight war dabei der Auftritt der eigenen Nachwuchsriege. Sieben Jungbläser, die seit Ostern unter der Leitung des Posaunenchorleiters Siegbert Held die Töne auf hohem und tiefem Blech lernen, standen gemeinsam mit den „Profis" auf der Bühne oder besser unterm Baum und spielten gemeinsam den Choral „Herz und Herz vereint zusammen", ein wahrer Ohrenschmaus, der da über die Wiese und zwischen den Häusern zu hören war. Der „Wellerman Song", mit dem ein Versorgungsschiff der Weller Reederei besungen wird, markierte dann passenderweise den Übergang zu Bratwurst und Getränken als Ausklang eines gelungenen Sommerkonzerts des Posaunenchores des CVJM Bad Eilsen-Rolfshagen.

Siegbert Held

Neue Lieder mit alten Wurzeln

Sonntag, 01. September 2024, 17.00 Uhr Gemeindehaus Kathrinhagen

Viele Lieder in unseren Gesangbüchern und Liederheften haben ihre Ursprünge im Alten Testament und dem Judentum. Gemeinsam wollen wir vertraute und neue Lieder entdecken, mehr über ihre Hintergründe erfahren und sie zusammen singen. Vikar Christian Pahl und Maximilian Winkler stellen die Lieder vor und begleiten an Klavier und Gitarre.

Musik im Advent!

Sonntag, 15. Dezember 2024
3. Advent, 18.00 Uhr
Christus-Kirche
Rolfshagen



Der CVJM-Posaunenchor Bad Eilsen/Rolfshagen und die Auetaler Kirchenband „Churchbeat" stimmen musikalisch auf die Weihnachtszeit ein.

Herzliche Einladung!

Spiele-Nachmittag







Es geht wieder los...

Wir spielen wieder - im Gemeindehaus in Rolfshagen -

Einmal im Monat, Nachmittags.
Beginn 15.00 Uhr - Ende etwa 17.00 Uhr.

Jeweils Sonntags:
13. Oktober 2024, 10. November 2024,
08. Dezember 2024, 12. Januar 2025,
09. Februar 2025, 09. März 2025

Jede/r kann kommen, eigene Spiele mitbringen oder sich etwas aus dem reichhaltigen Angebot aussuchen - und los gehts. Ob Karten- oder Brettspiele, es macht Spaß und trainiert sowohl das Hirn, als auch die Lachmuskeln.

Mit den Worten von Friedich Fröbel:
„Die Quelle alles Guten liegt im Spiel."
laden wir wieder herzlich ein dabei zu sein
und freuen uns auf MitspielerInnen

Anne Ackmann und Gabriele Kammer

Konfirmationsjubiläen

Hattendorf

Samstag,
28. September 2024

In diesem Jahr findet am Samstag, dem 28. September, um 10.00 Uhr in der ev.-luth. St. Eligius-Kirche in Hattendorf ein Festgottesdienst mit Abendmahl anlässlich der Jubelkonfirmation statt.

Eingeladen sind die Jahrgänge:

1964 Diamantene Konfirmation
1959 Eiserne Konfirmation
1954 Gnadenkonfirmation
1949 Kronjuwelenkonfirmation

Rolfshagen

Sonntag,
29. September 2024

In diesem Jahr findet am Sonntag, dem 29. September, um 10.00 Uhr in der ev.-luth. Christus-Kirche in Rolfshagen ein Festgottesdienst mit Abendmahl anlässlich der Jubelkonfirmation statt.

Eingeladen sind die Jahrgänge:

1973 Goldene Konfirmation
1963/1964 Diamantene Konfirmation
1958/1959 Eiserne Konfirmation
1953/1954 Gnadenkonfirmation
1948/1949 Kronjuwelenkonfirmation

Die schriftlichen Einladungen wurden schon verschickt, leider haben wir nicht alle Adressen ermitteln können. Bitte geben Sie die Einladung an Ihre Mitkonfirmanden/-innen weiter.

Offener Advent 2024

Wer in diesem Advent in die eigene Garage, Wohnzimmer, Scheune oder Turnhalle zu einem offenen Adventstürchen einladen möchte, wende sich bitte an **Anna-Lena Specht-Ebeling** unter 0177 - 5538575.



Geburtstags-Kaffee

im Gemeindehaus Hattendorf

Mittwoch,
25. September 2024
um 15.00 Uhr



Senioren-Adventsfeier

im Gemeindehaus Rolfshagen

Mittwoch,
04. Dezember 2024
14.30 Uhr

Frühstück *für Alle*







Kathrinhagen
Ev. Gemeindehaus
Samstag, 09. Oktober
um 9.30 Uhr

Anmeldung bei:
Gertraud Hoberg,
Telefon: 05753 - 1356
Ilse Konkart,
Telefon: 05753 - 4468

Rolfshagen
Ev. Gemeindehaus
Samstag, 16. November
um 9.30 Uhr

Anmeldung bei:
Anne Ackmann,
Telefon: 05753 - 817
Erika Meier,
Telefon: 05753 - 4177

Gemeindenachmittage

jeweils letzter Mittwoch
im Monat um 15.00 Uhr

28. August 2024
in Rolfshagen
mit Geburtstags-
kaffeetrinken



25. September 2024
in Kathrinhagen
Grillnachmittag



30. Oktober 2024
in Rolfshagen
Lieblingsgedichte

27. November 2024
in Kathrinhagen
Spielenachmittag

25. Januar 2025
in Kathrinhagen mit
Geburtstagskaffee



Kaffeeklatsch!



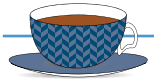
jeden 1. Samstag im Monat
für Senior:innen
14.30 bis 17.00 Uhr
Gemeindehaus Kathrinhagen

Anmeldung bitte spätestens bis eine Woche vorher.

bei Ilse Konkart, Telefon: 05753 - 4468 oder
bei Gertraud Hoberg, Telefon: 05753 - 1356

Klönschnack

im Gemeindehaus Hattendorf



Samstags,
jeweils 15.00 bis 17.00 Uhr
Gemeindehaus Hattendorf

Die Termine werden in der Presse bekannt gegeben.

Zur „KaffeeZeit für Alle" können Kaffee oder Tee und selbst gebackene Kuchen genossen werden. Das Organisationsteam freut sich auf viele Besucher und zwei fröhliche Stunden miteinander.

Ansprechpartnerin:
Petra Schade, Telefon: 05752 - 92212
E-Mail: petraschade@t-online.de

Taufen



Trauerfeiern

Angegeben wird immer das Datum der Trauerfeier.



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Daten von Taufen, Trauungen, Konfirmationen und Trauerfeiern nicht im Internet veröffentlicht.
Diese Angaben sind nur in der Druckversion zu finden.

Trauungen



Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Daten von Taufen, Trauungen, Konfirmationen und Trauerfeiern nicht im Internet veröffentlicht. Diese Angaben sind nur in der Druckversion zu finden.

Segnungsgottesdienst zur Goldenen Hochzeit



70 Jahre Schützenkapelle Kathrinhagen

Wir feiern in der St. Eligius-Kirche in Hattendorf

Die Schützenkapelle Kathrinhagen feiert in diesem Jahr ihr 70-jähriges Bestehen. Zu diesem festlichen Anlass laden wir, die Musiker und Musikerinnen der Schützenkapelle und des Musikvereins Hülsede Sie herzlich zu unserem Adventskonzert ein.



2. Adventssonntag,
08. Dezember
um 17.00 Uhr
St. Eligius-Kirche
Hattendorf

Seit nunmehr 20 Jahren ist unser Adventskonzert eine liebgewonnene Tradition, die vor zwei Jahrzehnten genau an diesem Ort ihren Anfang genommen hat. Wir freuen uns, dieses Jubiläum mit Ihnen wieder in der Hattendorfer Kirche mit ihrer beeindruckenden Akustik begehen zu können und bedanken uns dafür herzlich bei Pastor Robert Dierking und dem Kirchenvorstand.
Unter der Leitung unseres Dirigenten Frank Rinne werden wir Ihnen ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl altbekannte als auch neue Stücke umfasst, präsentieren. Wir freuen uns, dass wie gewohnt Heidrun Kuhlmann als Moderatorin die Veranstaltung durch den Abend begleiten wird.
Der Eintritt ist wie immer frei. Über eine Spende zugunsten des Taubblindenwerkes Fischbeck würden wir uns allerdings sehr freuen.
Lassen Sie uns gemeinsam diese wunderbare Tradition fortsetzen und das 70-jährige Bestehen der Schützenkapelle feiern.
Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen und auf einen besinnlichen Abend voller Musik.

Vera Ackmann
für die Schützenkapelle Kathrinhagen

Gemeindekreise *im Auetal*



Besuchsdienstkreis
Gemeindehaus Hattendorf
Treffen nach Absprache

Gemeindehaus Rolfshagen
Treffen nach Absprache
Ansprechpartnerin:
Angelika Held, 05753 - 92058

KaffeeZeit für Alle
Samstags, 15.00 bis 17.00 Uhr
Die Termine werden in der Presse bekannt gegeben.
Gemeindehaus Hattendorf
Ansprechpartnerinnen:
Hannelore Dornbusch, 05752 - 1722
Petra Schade, 05752 - 92212

Senioren-Geburtstags-kaffeetrinken
Mittwoch, 25. September 2024
Mittwoch, 05. Februar 2025
15.00 bis 17.00 Uhr
im Gemeindehaus Hattendorf

Kaffeeklatsch
in der Regel jeden 1. Samstag im Monat
14.30 bis 17.00 Uhr
Gemeindehaus Kathrinhagen

Mädchenkreis
Freitag, in geraden Kalenderwochen,
16.30 bis 17.30 Uhr
5 bis 12 Jahre
Gemeindehaus Rolfshagen
Ansprechpartnerinnen:
Joceline Ulitzka
0152 - 58559123
Louisa Teich
0157 - 77868038
Manon Lehmann
0160 - 94909400
E-Mail: maedchenkreis@web.de

Krabbelgruppe
dienstags von 9.30 bis 11.00 Uhr
ab 0 Jahren
Gemeindehaus Rolfshagen
Ansprechpartnerin:
Lena Roß, 0176 - 43343564
Madeleine Rother

Gemeindenachmittag
letzter Mittwoch im Monat,
15.00 Uhr
in der Regel Kathrinhagen und Rolfshagen im Wechsel
jeweils im Gemeindehaus

Frühstück für Alle
Gemeindehaus Kathrinhagen
Samstag, 09. Oktober 2024,
9.30 Uhr

Gemeindehaus Rolfshagen
Samstag, 16. November 2024,
9.30 Uhr

Posaunenchor
Freitag, 19.30 Uhr
Gemeindehaus Rolfshagen
Ansprechpartner:
Siegbert Held, 05753 - 92058

Singen - zeitweise mit Gitarrenbegleitung und Singkreis
Letzter Dienstag im Monat
19.30 Uhr
Gemeindehaus Rolfshagen
Ansprechpartnerin:
Gundula Rehmert, 05721 - 77248

Literaturkreis
Donnerstag, 19.30 Uhr
nach Absprache
Gemeindehaus Kathrinhagen
Ansprechpartnerin:
Gabriele Kammer, 05753 - 4321

Jugendtreff
Letzter Donnerstag im Monat
18.00 bis 20.00 Uhr
Gemeindehaus Rolfshagen
Ansprechpartner:
Christian Pahl, 0178 - 2148000

Spielenachmittag
2. Sonntag im Monat
15.00 bis 17.00 Uhr
Gemeindehaus Rolfshagen
13. Oktober, 10. November, 08. Dezember
Ansprechpartnerinnen:
Gabriele Kammer,
05753 - 4321
Anne Ackmann,
05753 - 817

Tauftermine am Samstag

- **14. September 2024**
  in Rolfshagen
- **16. November 2024**
  in Kathrinhagen

Weitere Informationen, auch über weitere Tauftermine an Sonntagen, erhalten Sie im Pfarramt, Telefon: 05753 - 4200.
Fragen Sie gerne nach!

Gebet und Stille
Erster Mittwoch des Monats
Katharinen-Kirche Kathrinhagen
und dritter Mittwoch des Monats
Kapelle Rehren
jeweils 18.00 bis 18.30 Uhr
Ansprechpartner:
Christian Pahl, 0178 - 2148000

Theatergruppe
Mittwochs alle zwei Wochen
20.00 bis 21.30 Uhr
Gemeindehaus Rolfshagen
Ansprechpartnerin:
Marita Benito,
0176 - 43801160

Gottesdienst am 1. Advent
Am 1. Advent,
Sonntag, 01. Dezember
hat unser toller Vikar Christian Pahl seinen **Examensgottesdienst**.

10.00 Uhr,
Katharinen-Kirche Kathrinhagen

Herzliche Einladung!

Kleidersammlung
für Bethel

Der Umwelt zuliebe - gebrauchte Plastiktüten verwenden!

In der Zeit **vom 11. bis 16. November 2024**
findet wieder eine Sammlung für die von Bodelschwinghschen Anstalten in Bethel statt.

Was kann in den Kleidersack?
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut **(am besten in Säcken)** verpackt

Nicht in den Kleidersack gehören:
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.

Abgabestellen:
Kathrinhagen: Pfarrhaus Garage, Kathrinhagener Straße 25
Borstel: Hof Bonorden Garage, Osterfeld 9

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns im Voraus.

Gottesdienste — Obernkirchen ● Rolfshagen ● Kathrinhagen ● Hattendorf ● Rehren

Sonntag	01. September	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst	Pastor Radow Lektorin Kammer	Obernkirchen Kathrinhagen
Sonntag	08. September	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Gottesdienst mit der Feuerwehr anlässlich des 125jährigen Jubiläums und Kirchencafé Gottesdienst	Pastor Radow Pastor Dierking	Obernkirchen Hattendorf
Sonntag	15. September	10.00 Uhr **11.00 Uhr**	Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Kirchencafé Erntefest, Zeltgottesdienst mit dem Posaunenchor	Pastor Radow Pastor Dierking / Vikar Pahl	Obernkirchen Kathrinhagen
Samstag	21. September	10.00 Uhr	Kinderkirche Gemeinde-zentrum Rote Schule	KinderKirchenTeam	Obernkirchen
Sonntag	22. September	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen Gottesdienst	Pastorin Haarmann Pastor Radow	Obernkirchen Rehren
Samstag	28. September	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zu den Konfirmationsjubiläen	Pastor Dierking	Hattendorf
Sonntag	29. September	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst mit Abendmahl zu den Konfirmationsjubiläen	Pastorin Haarmann Pastor Dierking	Obernkirchen Rolfshagen
Sonntag **Ernte-dankfest**	06. Oktober	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Abend-mahl, im Anschluss Kürbissuppe Erntedankgottesdienst	Pastor Radow Vikar Pahl	Obernkirchen Rolfshagen
Sonntag	13. Oktober	10.00 Uhr	**Regionalgottesdienst***	zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt	Hattendorf
Sonntag	20. Oktober	10.00 Uhr	**Regionaler Familiengottes-dienst** mit Tauferinnerung	Pastorin Haarmann	Obernkirchen
Sonntag	27. Oktober	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Gottesdienst Gottesdienst	Pastor Radow Vikar Pahl	Obernkirchen Rehren

* für Obernkirchen: Fahrdienst vom Kirchplatz nach Hattendorf um 9.20 Uhr

** für Obernkirchen: Fahrdienst vom Kirchplatz nach Rolfshagen oder Kathrinhagen um 9.30 Uhr

Gottesdienste — Obernkirchen ● Rolfshagen ● Kathrinhagen ● Hattendorf ● Rehren

Donnerstag	31. Oktober	**18.00 Uhr**	**Regionalgottesdienst** zum Reformationstag** mit Taufe	Pastor Dierking	■ Kathrinhagen
Sonntag	03. November	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst	Pastorin Haarmann Vikar Pahl	■ Obernkirchen ■ Kathrinhagen
Samstag	09. November	10.00 Uhr	Kinderkirche Gemeinde-zentrum Rote Schule	KinderKirchenTeam	■ Obernkirchen
Samstag	09. November	**18.00 Uhr**	Andacht am Gedenkstein der Synagoge, Strullstraße	Pastorin Haarmann / Ökumenisches Team	■ Obernkirchen
Sonntag	10. November	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchencafé Gottesdienst	Pastor Radow Lektorin Kammer	■ Obernkirchen ■ Hattendorf
Samstag	16. November	**18.00 Uhr**	Martinsumzug	Ökumenisches Team	■ Obernkirchen
Sonntag	17. November	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Gottesdienst zum Friedens-sonntag mit Taufen Gottesdienst zum Volks-trauertag mit Posaunenchor	Pastorin Haarmann Pastor Radow	■ Obernkirchen ■ Rolfshagen
Mittwoch	20. November	**18.00 Uhr**	**Regionaler Gottesdienst zum Buß- und Bettag****	Pastor Dierking	■ Kathrinhagen
Sonntag **Ewigkeits-sonntag**	24. November	10.00 Uhr 10.00 Uhr **15.00 Uhr** **18.00 Uhr**	Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchencafé im Gemeindezentrum Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Haarmann Pastor Dierking Pastor Dierking Pastor Dierking	■ Obernkirchen ■ Hattendorf ■ Rolfshagen ■ Kathrinhagen
Sonntag **1. Advent**	01. Dezember	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Angebot für Kinder Gottesdienst **mit Examens-predigt** von Vikar Pahl	Pastor Radow Vikar Pahl	■ Obernkirchen ■ Kathrinhagen

Friedensgebet 1. Freitag im Monat, 18.00 Uhr, Stiftskirche Obernkirchen

Unser neuer Kirchenvorstand hat seine Arbeit aufgenommen…



Der neue Kirchenvorstand: Gabriel Kressin, Annette Sommerfeld, Silvia Busche, Odile Gilbert und Pastorin Nora Haarmann (von links nach rechts)

Der neue KV wurde in einem Abendgottesdienst am 22. Juni in der Stiftskirche feierlich in sein Amt eingeführt.
Zuvor wurden die ausscheidenden KirchenvorsteherInnen verabschiedet und von ihren Aufgaben entpflichtet: Iris Henke, Frank Heinemann, Eberhard Hesse. Nicht dabei sein konnte an diesem Abend leider Ralf Schönbeck, der ebenfalls nicht wieder für den Kirchenvorstand kandidiert hatte.



*Die ausscheidenden Kirchenvorsteher*innen: Iris Henke, Frank Heinemann, Eberhard Hesse*

Wir als Pfarramt sagen *herzlichen Dank* für Ihre/Eure Mitarbeit im Kirchenvorstand und als Leitung unserer Gemeinde!

Nach dem Gottesdienst feierten ehrenamtliche und berufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Innenhof des Stifts ein

Sommerfest.

Wir danken dem Stift für die Gastfreundschaft und allen Bäckern, Köchinnen, Grillmeistern und helfenden Händen für ein wunderbares Buffet und einen schönen gemeinsamen Abend!

Nora Haarmann



Gemeinsames Essen im Innenhof des Stiftes

Pastor Christoph Klöcker verlässt die Region Obernkirchen/Auetal

Liebe Gemeinde,

mit diesem Gemeindebrief verabschiede ich mich von Ihnen und euch. Ich habe mich entschieden, nach etwa 4,5 Jahren die Region Obernkirchen/Auetal zu verlassen. Für mich ist es an der Zeit, eine neue Herausforderung anzunehmen. Wenn Sie diese Zeilen lesen, werde ich wahrscheinlich bereits umgezogen sein, denn am 1. September beginnt mein Dienst in der Martinskirchengemeinde Engelbostel-Schulenburg und im verbundenen Pfarramt Langenhagen Süd. Dort erwarten mich vielfältige Aufgaben wie z.B. die Erteilung von Religionsunterricht in der Schule. Pastor Ulf Peter Radow wird mich in Obernkirchen vertreten und den Konfirmandenunterricht übernehmen.
Für mich geht in der Region Obernkirchen/Auetal eine spannende und ereignisreiche Zeit zu Ende, die mit meiner Einführung als Pastor am 16. Februar 2020 in der Stiftskirche begann. Viele Gottesdienste durfte ich mit Ihnen und euch feiern: in der Stiftskirche, in den Kirchen des Auetals, in den Seniorenheimen sowie an ungewöhnlichen Orten wie z.B. am Dorfteich in Gelldorf. Ich durfte viele junge Menschen taufen und trauen und viele Menschen in Situationen der Trauer und des Abschieds begleiten. Gremiensitzungen, Konferenzen und Kirchenvorstandsarbeit gehörten dazu, ebenso wie die herausfordernde und schwierige Zeit der Corona-Pandemie, die wir gemeinsam durchgestanden und in der wir gemeinsam kreative Wege gefunden haben, Gemeindeleben zu gestalten. Viel Freude hat mir besonders die Arbeit mit unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden und Jugendlichen bereitet, die Freizeitmaßnahmen an der Nord- und Ostsee sowie weitere unvergessliche Aktionen.
All diese Erfahrungen, Erlebnisse und Begegnungen waren für mich wertvoll. Dankbar blicke ich auf meine Zeit hier zurück. In meinen ersten Jahren als Pastor habe ich viel lernen und ausprobieren können.



Pastor Christoph Klöcker

Abschließend möchte ich mich bei Ihnen und euch für die Zusammenarbeit bedanken, für viele Gespräche und das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben.

Ich wünsche Ihnen und euch alles Gute! Bleiben Sie behütet und gesegnet.

Herzliche Grüße,
Pastor Christoph Klöcker

Und Tschüss … Ich bin dann mal weg!

Christoph Klöcker verlässt unsere Gemeinde :-(

Aber nicht, um sich auf den Weg nach Santiago de Compostela, wie es Hape Kerkeling dereinst tat, zu begeben. Nein, er wendet sich einer neuen Aufgabe, einer neuen Herausforderung zu.

Ich zitiere (im Wortsinn) seine Worte, als er uns im alten Kirchenvorstand mit seiner Entscheidung etwas überrumpelte: So… ich will nicht lange reden, ich reiße das Pflaster schnell ab. Ich werde die Gemeinde und damit auch Obernkirchen verlassen… Nicht weil ich hier weg will, sondern weil ich in die Gemeinde in Langenhagen/Engelbostel hin will. Die Stellenanzeige, die Arbeit und die Aufgaben dort sind perfekt für mich und es reizt mich, etwas Neues zu versuchen. „Vielen Dank" (ahem) an dieser Stelle noch an den Kumpel von Christoph, der ihm die Stellenanzeige überhaupt erst gezeigt hat….

Seine kurze Obernkirchener Karriere, zunächst als Pastor auf Probe, begann sehr stürmisch mit dem Sturmtief Sabine, welches Europa heimgesucht hatte und weil das alles nicht genug war, kam noch die Pandemie namens Corona gleich hinterher. Also ein alles andere als einfacher Start.

Gemeinsam mit dem KV wurden Lösungen gesucht und gefunden, wie unter den erschwerten Umständen dennoch Gottesdienste, Sitzungen usw. möglich waren. Ich erinnere mich an Andachten über WhatsApp, Sitzungen und Besprechungen via Skype, später über Zoom.

Christoph versuchte, das beste aus der Situation zu machen, entwickelte Ideen für eine neu aufzubauende Jugendarbeit und nutzte auch hier viel und gerne die digitalen Medien, um die Jugendlichen zu erreichen. Solange die Pandemie die Welt in ihrem Würgegriff hielt, war die Kirchenarbeit für alle Beteiligten mit schweren Hindernissen zu leisten und er hielt die ganze Zeit durch.

Weitere Krisen in der Welt kamen hinzu, weitere Probleme galt es zu meistern. Das Friedensgebet wurde etabliert, um nur ein „Projekt" zu nennen.

Als alle „pandemischen Handschellen" nach und nach abgenommen wurden, entstanden weitere Ideen. Für die Jugend wurden Reisen, Ausflüge, Events geplant und durchgeführt, mit den Konfirmanden gab es unterschiedlichste Projekte (Lasertag, Konficup…) 2023 stand dann die Entscheidung an, ob Christoph **unser** Pastor bleiben möchte, denn die drei Jahre auf Probe waren vorbei. Als es hieß, er bleibe, waren wir alle im KV und in der Gemeinde sehr glücklich und froh. Da konnte ja noch keiner ahnen, dass er schon ein Jahr (!) später plötzlich mit der Entscheidung um die Ecke kommt, uns doch zu verlassen.

Vier Jahre voller unterschiedlichster Neuerungen, Veränderungen, Projekte gehen abrupt zu Ende, aber wie heißt es doch: „Wenn es am Schönsten ist, soll man aufhören…"

Wir verlieren mit Christoph einen geschätzten Pastor, Kollegen und Freund und wünschen ihm für seine Arbeit in der neuen Kirchengemeinde ganz viel Glück und selbstredend

Gottes Segen.

Für den Kirchenvorstand
Gabriel Kressin

Kinderschutz in der Kindertagesstätte „Rote Schule“



Seit einem Jahr sind Kindertageseinrichtungen verpflichtet ein Kinderschutzkonzept erarbeitet zu haben und danach zu arbeiten. Doch was genau steht in einem solchen Konzept, wie beeinflusst das Konzept die tägliche Arbeit und warum ist das für die Kinder so wichtig?
All diese Fragen und noch einige weitere wurden am 07. Mai 2024 für die Eltern der Kindertagesstätte „Rote Schule“ im Rahmen eines Elternabends beantwortet. Das Team hat in der gesamten Einrichtung das Thema Kinderschutz und Kinderschutzkonzept als einen Rundgang aufgearbeitet, sodass die Eltern die Möglichkeit hatten sich selbstständig mit dem Thema zu befassen. Dabei konnten interessierte Eltern Ausschnitte aus der Konzeption und dem Kinderschutzkonzept lesen oder sich ein Video anschauen. Zudem gab es ein Zuordnungsspiel zum Thema Kinderrechte. Es wurden auch allgemeinere Themen wie Gefährdung und deren Auswirkungen oder auch Adultismus aufgearbeitet.
Die anwesenden Eltern nutzten die Chance für einen regen Austausch mit den Fachkräften und stöberten durch die ausgelegten Bücher. Nach drei Stunden endete ein informativer und austauschreicher Abend.

Marion Kledzik,
Kita-Leitung

Kinder- und Jugendbücherei

ROTE SCHULE
Ökumenische Kinder- und Jugendbücherei




Ev. Gemeindezentrum
„Rote Schule“

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag
von 15.00 bis 17.00 Uhr

Samstag (Kinderkirche)
von 09.30 bis 10.30 Uhr

Ausleihe kostenlos

Wir freuen uns
auf euren Besuch!

Telefon: 05724 - 3973772
E-Mail:
buecherei@kirche-obernkirchen.de




Wussten Sie schon …



…dass unsere **Kirchenmusikerin Regina Ackmann** an Himmelfahrt ihr 40jähriges Dienstjubiläum gefeiert hat?
Sie hat eben früh angefangen… und ohne Regina und ihr musikalisches Können wäre unsere Gemeinde sehr viel ärmer! Da sind die Sonntagsgottesdienste, Trauerfeiern und Andachten, die Regina musikalisch einfühlsam gestaltet. Da sind Trauungen mit manchmal ausgefallenen Musikwünschen: kein Problem! Regina macht vieles möglich für die Paare und Familien.
Da sind Konzerte in ganz unterschiedlichen Formaten, gemeinsam mit anderen MusikerInnen oder allein - und viele Menschen in Obernkirchen wissen diese Konzerte als eine eigene Art der Seelsorge zu schätzen…
Da sind Lesungen mit Musik, das offene Singen im Sonnenhof, der Kirchenchor und vieles mehr. An Heiligabend leitet Regina sogar regelmäßig einen Engelschor!
Im Namen des Kirchenvorstandes und des Pfarramts sagen wir Dir, liebe Regina und Ihnen, liebe Frau Ackmann, ganz herzlichen Dank für Deine Arbeit und Deinen großen Einsatz! Wir sind froh, dass Du bei uns bist und wir mit Dir zusammenarbeiten dürfen!

…dass es gar nicht so schwierig ist, sich an **grüner Stromerzeugung** zu beteiligen? Da sind zum einen natürlich Photovoltaikanlagen auf dem eigenen Hausdach oder kleine „Balkonkraftwerke". Das geht aber auch gemeinsam im größeren Stil: zum Beispiel über eine Beteiligung an den Projekten der BürgerEnergieGenossenschaft Schaumburg eG - also zum Beispiel einem Windpark oder einer großen Solaranlage! Darüber informierte Frank Tegtmeier von der BürgerEnergieGenossenschaft beim Energie-Dialog Obernkirchen zum Thema Solarenergie, der von der Obernkirchener Klimafastengruppe organisiert wurde. Im Herbst soll der Energie-Dialog weitergehen: dann geht es um das Thema Wärmepumpe! Nähere Informationen dazu folgen über die Presse, die Schaukästen und unsere Homepage…





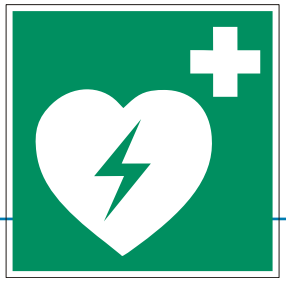
In der Reformationszeit wurde im Kloster eine Lateinschule eingerichtet, der Unterrichtsraum ist sehr gut erhalten.

…dass die reformierte Kirchengemeinde Möllenbeck ihre eigene Pfarrstelle der Trinkfreudigkeit der Möllenbecker Männer bzw. dem Zorn ihrer Ehefrauen darüber verdankt?
Die Männer kamen vom Gottesdienst in Rinteln immer später zurück – denn unterwegs gab es einige Wirtshäuser… Irgendwann wurde es den Frauen zu viel und sie machten im Jahr 1836 eine Eingabe bei der Kirchenleitung wegen dieser bedenklichen Zustände. Die Kirchenleitung hatte tatsächlich ein Einsehen und richtete im Kloster Möllenbeck wieder eine eigene Pfarrstelle ein (nicht bekannt ist, ob sich dies negativ auf die Anzahl der Gottesdienstbesucher auswirkte...).
Diese und viele andere Geschichten erfuhren wir von Pastorin Ute Schulz bei unserem Ausflug nach Möllenbeck am 26. Juni.



Im Innenhof des Klosters Möllenbeck

…dass es im Gemeindezentrum „Rote Schule" jetzt einen **„Defi"** gibt? Ein Defibrillator ist ein Gerät, das in Notfällen bei der Herz-Lungen-Wiederbelebung unterstützt. Beim Erste-Hilfe-Kurs in der Roten Schule wurde uns die Anschaffung fürs Gemeindehaus sehr empfohlen. - Unser „Defi" ist extra für Laien gemacht: das Gerät selbst gibt klare Anweisungen an die Ersthelfer, was zu tun ist. Der Defibrillator hängt im Gemeindezentrum Rote Schule im Treppenhaus/Erdgeschoss!



Wussten Sie schon …

…dass beim Aktionstag Kirche-Schule am 7. Mai der 5. Jahrgang der IGS in der Stiftskirche zu Besuch war? Die Schülerinnen und Schüler konnten wählen zwischen Bastelangeboten, einem Musik-Workshop mit Popkantor Marco Knichala, einer Expedition ins Stift oder in die katholische Kirche St. Josef und einer Rallye durch die Stiftskirche … Die Turmbesteigung musste dieses Jahr wegen der Bauarbeiten leider ausfallen.
Zum Schluss gab es eine besondere Aktion, die Kirchenkreisjugendwart Jens Giesecke initiiert hatte: „Schick dein Gebet (das, was dich beschäftigt) zum Himmel" - dazu bekam jede Schülerin und jeder Schüler einen Heliumballon…
(übrigens: die verwendeten Ballons sind biologisch abbaubar!)



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

…dass das Team Maria und Josef beim Stadtradeln 2024 den 4. Platz in Obernkirchen gemacht hat? Beim Stadtradeln treten verschiedene Teams in einen Wettbewerb, wer in drei Wochen gemeinsam die meisten Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegt. „Maria und Josef" ist natürlich nach St. Marien und St. Josef benannt…
Insgesamt 3785 Kilometer hat das Team „Maria und Josef" bei 543 Fahrten in den drei Wochen im Mai und Juni „erradelt" - das entspricht 628,4 kg CO2-Vermeidung.
Mitgefahren sind 21 Radelnde zwischen 3 und 76 Jahren. Gewonnen hat in Obernkirchen das „teamksl" aus dem Klinikum mit 5193 geradelten Kilometern, insgesamt fuhren 148 Menschen aus Obernkirchen in 15 verschiedenen Teams 31524 Kilometer, was 5 Tonnen CO2-Vermeidung entspricht…
Danke an alle fürs Mitmachen - es hat Spaß gemacht! Und: wer ist nächstes Jahr (wieder) mit dabei?

…dass die **Kinder-Kirche** den Familiengottesdienst am 16. Juni mitgestaltet hat? In diesem Gottesdienst wurden drei Kinder getauft und eins der Kinder kommt oft zur KinderKirche. Deshalb hatte die Gruppe Lust, den Gottesdienst mit vorzubereiten.



Der Taufhimmel wartet auf seinen Einsatz...

Entstanden ist ein **bunter Taufhimmel**, den Eltern, PatInnen und KinderKirchenKinder über dem Taufbecken und den Taufkindern aufgespannt haben. „Das sieht aus, wie bunte Strahlen vom Himmel, wie Sonnenstrahlen", sagte eine Mitarbeiterin. „Mich erinnern die Bänder an die Taube, an den Geist von Gott, der von oben kommt", meinte eine andere. „Mir zeigen die bunten Bänder, dass wir alle als Gottes Kinder zusammengehören!"
„Ja, Gottes Segen kommt zu allen - jedenfalls, wenn wir offen sind dafür…"
Zum Schluss meinte einer: „Irgendwie sind die vielen Bänder auch wie ein Schutz. Der wird vom Himmel geschickt und dann wird er angenommen von den Eltern und den Paten und wird ausgebreitet über den Kindern…"

Nora Haarmann

…dass unsere **Kirchturmspitze** Andenken an vergangene Zeiten bewahrt?
Ende Juli wurde im Rahmen der Sanierungsarbeiten die Dokumentenhülse geöffnet, die sich auf der Kirchturmspitze befindet. Zum Vorschein kamen Dokumente aus dem Jahr 1974. Dazu zählen u.a. Tageszeitungen, eine Liste der Firmen, die an der damaligen Montage der Wetterhähne beteiligt waren, sowie eine Liste, die die damaligen Mitglieder des Kirchenvorstandes und des Pfarramtes Obernkirchen sowie die damaligen Stiftsdamen und die Äbtissin dokumentiert.
Demnächst wird die neue Turmbekrönung montiert. Womit wir die neue Dokumentenhülse füllen, ist noch nicht entschieden.
Vielleicht haben Sie eine gute Idee? Dann reichen Sie uns Ihre Vorschläge gern bis Ende September im Gemeindebüro Kirchplatz 3 ein. Wir freuen uns über kreative Vorschläge!

Christoph Klöcker



Eine Fahrradpilgertour durch Israel



Willi Abels Fahrrad am Meer bei Tel Aviv

Schon immer war es Willi Abel aus Obernkirchen ein tiefes Bedürfnis, nach Israel zu reisen, in das Land, in dem Jesus geboren wurde. 2014 und 2020 war es endlich soweit.

Da über Syrien keine Einreise nach Israel möglich war, musste er von Athen aus nach Tel Aviv fliegen. Von dort ging es mit seinem alten, klapprigen Fahrrad los. Ohne Handy, nur mit Rucksack, zwei Gepäcktaschen, einer Karte, 6 Litern Wasser und einer Flasche Cola pro Tag bewältigte er die Strecke. „Und mit viel Gottvertrauen," fügt Willi Abel hinzu.

Auf dem insgesamt über 1000 km langen Weg besuchte er die wichtigsten Stätten, an denen Jesus und seine Jünger gewirkt haben.

In Jaffa suchte er die St. Peterkirche auf, wo sich der Apostel Paulus aufgehalten haben soll. In Haifa war er in der Verkündigungskathedrale. An dem Ort erschien der Engel Gabriel Maria und verkündete, dass sie mit Jesus schwanger sei.

Auf dem Jesus-Trail, der zahlreiche Stellen von Jesu Leben verbindet, fuhr Willi Abel durch Galiläa. Er sah die Hochzeitskirche in Kana, dort hat Jesus sein erstes Wunder gewirkt und Wasser in Wein verwandelt. In Tabgha am See Genezareth war er in der Brotvermehrungskirche, wo die Speisung der 5000 stattgefunden hat, und in der Primatskapelle, wo Jesus nach der Auferstehung mit seinen Jüngern ein Mahl eingenommen hat. In der Region liegt auch der Berg der Seligpreisungen und Kapernaum, die Wohn- und Wirkungsstätte Jesu. Dort endet der Jesus-Trail.

Auf dem weiteren Weg kam Willi Abel durch das palästinensische Westjordanland und musste durch mehrere israelische Kontrollposten, bevor er in Jericho war, einer der ältesten Städte der Welt.

Ein Höhepunkt seiner Pilgertour war für Willi Abel der Besuch von Jerusalem. Er besuchte die Grabeskirche, den deutschen Gottesdienst in der Erlöserkirche und die Vater-unser-Kirche sowie eine Kapelle, wo Jesus in den Himmel aufgestiegen sein soll, um nur einige seiner Pilgerstätten zu nennen. Und natürlich war er auch in Bethlehem, das nahe bei Jerusalem liegt, in der Geburtskirche von Jesus.

Besondere Bedeutung hatte für den Pilgerreisenden das Gebet an der Klagemauer in Jerusalem. In die Ritzen des Mauerwerks stecken die Betenden kleine Zettel mit ihren Bitten. Auf Willi Abels Gebetszettel stand: „Lieber Gott, schenke der Welt Frieden", unterschrieben von ihm, seiner Frau und seinem Sohn.

Auf seiner zweiten Pilgerreise 2020 radelte Willi Abel durch die Negev-Wüste nach Eilat am Roten Meer. Er passierte Massada und Sodom und war am salzigen Toten Meer. Von Eilat aus hatte er einen atemberaubenden Blick auf vier Länder: Israel, Ägypten, Jordanien und Saudi-Arabien. Mit

seinem Fahrrad überquerte Willi Abel noch die ägyptische Grenze, bevor ihn die große Hitze zur Umkehr zwang und er seine Pilgerfahrt schließlich in Israel zum Abschluss brachte.

Cornelia Künzel

Über diese ungewöhnliche Israelreise hat Willi Abel im Rahmen der Klimafastenaktion einen Bildvortrag gehalten.

Herzlichen Dank
für diesen gelungenen Abend!



Blick auf Jerusalem

Erntedank ein bisschen anders…






Sonntag,
06. Oktober 2024
10.00 Uhr
Stiftskirche Obernkirchen

Am 6. Oktober feiern wir Erntedankfest. Vielleicht haben Sie im Garten Blumenkohl, Äpfel, Kohlrabi, Dahlien…die Sie spenden möchten für den Altar in der Stiftskirche? Dann rufen Sie gern unsere Küsterin Iris Wagner an: 0175 - 6419367.
Aber auch wenn Sie keinen Gemüsegarten haben, freuen wir uns über „Erntegaben" etwas anderer Art - nämlich für die Obernkirchener Tafel (die „Tafeln" geben gespendete Lebensmittel, Drogerieartikel etc. weiter an bedürftige Menschen. Viele Menschen sind auf diese Unterstützung angewiesen). Bringen Sie doch zum Beispiel Konserven, Nudeln oder Kaffee mit in die Kirche…die frischen Erntegaben wird die Tafel zeitnah an Bedürftige ausgeben, die Konserven können je nach Bedarf auch ein paar Tage stehen bleiben.
Im Altarraum wird an diesem Tag also ein - anfangs leerer und dann hoffentlich zunehmend voller werdender - Bollerwagen stehen, in den Sie Ihre Gaben legen können!
Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie/seid Ihr alle herzlich eingeladen auf einen Teller Kürbissuppe!

Nora Haarmann



Willkommen in Obernkirchen

Dinner in bunt



Freitag,
27. September 2024
15.00 bis 18.30 Uhr

Im Rahmen der Interkulturellen Woche laden wir **(Ev. Kirche, Ev. Kindergarten Rote Schule, DRK, Kinderschutzbund Rinteln)** alle Bürger herzlich zu einem großen Festmahl vor dem Ev. Gemeindezentrum Rote Schule ein. Gleichzeitig heißt die **Stadt Obernkirchen** alle Neubürger der Stadt auf dem Kirchplatz herzlich willkommen.

- **15.00 Uhr** Begrüßung durch Stadt Obernkirchen/Bürgermeisterin, DRK, Ev. Kirchengemeinde, Ev. Kindergarten Rote Schule und Kinderschutzbund Rinteln
- **15.00 Uhr** Offenes Museum
- **15.15 Uhr** Kaffee und Kuchen auf dem Kirchplatz vor der Roten Schule
- **15.15 Uhr** Getränke vor dem Trafohaus
- **15.30 Uhr** mehrsprachige Stadtführungen
- **15.30 Uhr** Spielangebote: Kinderschminken, Spielplatz, Bobby-Car-Parcour
- **16.00 Uhr** Internationales Tanzen
- **16.30 Uhr** mehrsprachige Stadtführungen
- **17.00 Uhr** Traditionelles Essen vor dem Spielplatzgelände
- **17.30 Uhr** Offene Kirche
- **18.00 Uhr** Orgelmusik auf dem Kirchplatz

Wir freuen uns über Essensspenden fürs Buffet!

Planung und Organisation:
Kinderschutzbund, DRK, Ev. Kindergarten Rote Schule, Ev. Kirchengemeinde, Stadt Obernkirchen

Der Kinderschutzbund Ortsverband Rinteln · Deutsches Rotes Kreuz · Ev. Kindergarten Obernkirchen · OBERNKIRCHEN Deine Stadt mit Weitsicht

Internationaler Frauentreff



Mittwoch, 04. September
Mittwoch, 02. Oktober
Mittwoch, 06. November

jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr
im Ev. Gemeindezentrum Rote Schule

Einmal im Monat treffen wir uns -
jede, die vorbeikommt, ist willkommen:
Migrantinnen und Einheimische, Junge und Alte. Zum Kennenlernen, Austauschen, Deutsch sprechen, Tee trinken und und und ...

Herzliche Einladung dazu!

Ansprechpartnerinnen sind Inge Molitor, Telefon: 05724 - 8286
und Pastorin Nora Haarmann, Telefon: 05724 - 3337

Ökumenisches Abendgebet

immer
mittwochs
18.30 Uhr
in der
Stiftskirche

Von guten Mächten
wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost,
was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend
und am Morgen und ganz
gewiss an jedem neuen Tag.

Dietrich Bonhoeffer

Friedensgebet

1. Freitag im Monat
18.00 Uhr
Stiftskirche Obernkirchen



Angesichts der Kriege weltweit und der Zerstörung von Gottes Schöpfung laden wir an jedem 1. Freitag im Monat um 18.00 Uhr zum Friedensgebet ein.

Das Friedensgebet dauert ca. 25 Minuten und findet im Altarraum der Stiftskirche statt.

Gedenken an die Pogromnacht

9./10. November 1938

Samstag,
9. November 2024
um 18.00 Uhr

am Gedenkstein der Synagoge Ecke Strullstraße/Bornemann-straße

Taufen

Trauerfeiern

Angegeben wird immer das Datum der Trauerfeier.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Daten von Taufen, Trauungen, Konfirmationen und Trauerfeiern nicht im Internet veröffentlicht.
Diese Angaben sind nur in der Druckversion zu finden.



Trauung

Die Restaurierung der Turmhelme hat begonnen!

Nachdem mehrfach Schindeln vom Nordturm gefallen waren, war klar: dieser Turm muss neu gedeckt werden! Nach der Planungsphase, in der das Dach mit einem Netz gesichert war, haben nun die Arbeiten am Turm begonnen.

Einige Bilder geben kleine Einblicke in die Arbeiten:



Zuerst wurden Anfang Mai die Glocken abgenommen und in der Glockenstube auf dem Fußboden abgestellt.



Auf diesem Bild sieht man die Mariendarstellung, die unserer „Marienglocke“ ihren Namen gibt.

Auch in der Glockenstube mussten nämlich Gerüstträger aufgebaut werden, um von dort aus die Ost- und die Südseite des Turmes einrüsten zu können, die ja nicht über ein Gerüst vom Erdboden her erreicht werden können.



In den Tagen um Pfingsten wurde das Gerüst an der Nord- und Westseite des Turms aufgebaut.



Anfang Juli kam dann ein großer Kran: Ein großer Stahlträger wird angehoben...



...und oben auf dem Gerüst abgelegt.



Blick vom Gerüst aufs Kirchendach

Wir danken allen Handwerkern, die ihr Können bei diesem Projekt einbringen! Wir danken unserem Architekten Matthias Braun vom Amt für Bau- und Kunstpflege! Und wir danken ganz besonders Michael Leberke, der ehrenamtlich die Baumaßnahme als Ortskundiger begleitet und viel Zeit dafür investiert!

Nora Haarmann

KINDERKIRCHE



Herzliche Einladung
an alle Kinder ab 4 Jahren

Die nächsten Termine:

- **Samstag, 21. September 2024**
- **Samstag, 09. November 2024**

jeweils 10.00 bis 12.00 Uhr
Treffpunkt: Ökumenische Kinder- und Jugendbücherei
im Ev. Gemeidezentrum Rote Schule



- am **Sonntag, den 20. Oktober**
ist um 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Tauferinnerung in der Stiftskirche

- am **Samstag, den 16. November**
beginnt um 18.00 Uhr der Martinsumzug auf dem Kirchplatz



- am **Freitag, den 22. November**
beginnen um 16.00 Uhr die Krippenspielproben

Ansprechpartnerinnen:

Christina Müller,
Friederike Schmidt-Tegtmeier,
Juliana Müller,
Madeleine Stapel

Nora Haarmann,
Telefon: 05724 - 3337



Sankt Martin 2024





Kinder, Familien
und Erwachsene sind herzlich eingeladen zum Martinsumzug am Samstag, den 16. November!
Beginn: 18.00 Uhr auf dem Kirchplatz

Weitere Informationen gibt es ab Ende Oktober über Schaukästen, Plakate und Presse.

Herzliche Einladung zum

Familien-Gottesdienst
mit Tauferinnerung

Sonntag, den 20. Oktober 2024
um 10.00 Uhr
in der Stiftskirche Obernkirchen

Krippenspiel 2024:

Wer mach mit?



Wer hat Lust zum Verkleiden, Theater spielen, singen, Weihnachten vorbereiten …?
Alle Kinder ab 4 Jahren

sind herzlich eingeladen!
Wir gestalten gemeinsam das Krippenspiel an Heiligabend um 16.30 Uhr in der Stiftskirche.

Erstes Treffen mit Rollenvergabe:
Freitag, 22. November um 16.00 Uhr
im Ev. Gemeindezentrum Rote Schule
Proben: freitags 16.00 bis 17.00 Uhr und
Generalprobe am 23. Dezember um 16.30 Uhr

Nähere Infos bei Pastorin Nora Haarmann,
Telefon: 05724 - 3337
Auch Erwachsene sind als Verstärkung im Team herzlich willkommen!

Gemeinsam die Adventszeit erleben

Andachten am Schwedenfeuer für Kinder und Erwachsene



Dieses Jahr soll es wieder Adventsandachten am Schwedenfeuer auf dem Kirchplatz geben.
Es steht aber noch nicht fest, an welchem Wochentag die Andachten stattfinden werden.
Die genauen Termine finden Sie/findet Ihr spätestens Mitte November in den Schaukästen, in der Presse und auf unserer Homepage!

Monatsspruch November 2024

WIR warten auf einen neuen HIMMEL
und eine neue ERDE
nach seiner
Verheißung, in denen GERECHTIGKEIT wohnt.

2. Petrus 3,13



Offene Kirche



Die Stiftskirche wird geöffnet - zur Besichtigung, zum stillen Gebet und für Gespräche

samstags und sonntags
15.00 bis 17.00 Uhr
- bis Ende Oktober -





Wir freuen uns auf Sie!

Vielleicht haben Sie Lust, das Team der Offenen Kirche zu verstärken und dabei zu helfen, dass die Stiftskirche regelmäßig für Besucher:innen geöffnet ist? Wir suchen noch Menschen, die uns bei dieser Aufgabe unterstützen!

Ansprechpartnerin für die Offene Kirche ist Kirchenvorsteherin Silvia Busche,
Telefon: 05724 - 98861

Seniorenkreis



Klönen - Kaffee & Kuchen - interessante Themen - Basteln - Spiel und Unterhaltung - neue Leute und alte Bekannte treffen - Glaubensfragen und Lebensgeschichten - dazu treffen wir uns einmal im Monat
mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr
im Ev. Gemeindezentrum Rote Schule

Termine:

- **25. September** Besuch im Stift Obernkirchen
- **30. Oktober** Treffen mit dem Kindergarten Rote Schule
- **27. November** Spiele und Basteln für die Adventszeit

Wir holen Sie gern zu den Treffen mit dem Auto ab - bitte melden Sie sich dazu spätestens einen Tag vorher bei Pastorin Nora Haarmann an: Telefon: 05724 - 3337.

Gemeindekreise

Ev. Gemeindezentrum Rote Schule

Kirchenchor
montags 19.00 Uhr
Leitung:
Regina Ackmann
Telefon: 05724 - 51563

Frauengruppe „Frauen auf dem Weg“
in der Regel
1. Dienstag im Monat
9.30 Uhr
Ansprechpartnerin:
Marion Hobein
Telefon: 05724 - 392242
Termine siehe nebenstehend

Seniorenkreis
letzter Mittwoch im Monat
15.00 bis 17.00 Uhr
Termine siehe Seite 32

Tanz in der Kirche
in der Regel am letzten Mittwoch im Monat,
19.30 bis 21.00 Uhr,
im Nonnenchor
Kontakt:
Inge Molitor
Telefon: 05724 - 8682
Termine siehe nebenstehend

Frauengruppe „Frauen auf dem Weg“

Die nächsten Termine:
Dienstag, 03. September
Dienstag, 08. Oktober !!!
Dienstag, 05. November
Dienstag, 03. Dezember

jeweils um 9.30 Uhr
Gemeindezentrum Rote Schule

Ansprechpartnerin:
Marion Hobein
Telefon: 05724 - 392242



Tanz in der Kirche

Meditative und dynamische Tänze der Welt

Wir treffen uns seit einiger Zeit im **Gemeindezentrum Rote Schule oder bei gutem Wetter im Stiftsgarten.**

Wir tanzen (in der Regel) immer am letzten Mittwoch im Monat, 19.30 bis 21.00 Uhr

... die nächsten Termine

25. September 2024
30. Oktober 2024
27. November 2024

Kontakt: Inge Molitor
Telefon: 05724 - 8682

Lebensberatung des Kirchenkreises Grafschaft Schaumburg

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe (1. Korinther 16,14)

LEBENS BERATUNG

…ja, das haben wir uns auch mal so gedacht…versprochen sogar… Das ist nun aber auch schon eine ganze Weile her. Irgendwie hat sich etwas verändert. Unser Alltag ist schon lange nicht mehr so von Leichtigkeit, Zusammenhalt und Freude geprägt. Von Liebe und Geduld schon gar nicht… Dabei hat sich alles mal so gut angefühlt. Wir haben an einem Strang gezogen, haben uns füreinander interessiert, waren füreinander da, nichts konnte uns auseinanderbringen…wir haben irgendwie alles geschafft und hatten auch noch Spaß dabei.

Heute nerven wir uns nur noch. Ständig hagelt es Vorwürfe, nichts kann man richtig machen. Gefühlt werden die Ansprüche immer größer. Nichts ist gut genug. Und wenn wir nicht mal wieder darüber streiten, wer den Müll rausbringt, wie man die Kinder richtig erzieht, warum man ausgerechnet jetzt mit dem besten Freund telefonieren muss, obwohl man doch nur einmal seine Ruhe haben will, warum alles eigentlich immer so lange dauern muss und ob es da nicht vielleicht doch jemand anderes gibt, ziehen wir uns beide mehr und mehr zurück. Leben aneinander vorbei. Es ist zum Verzweifeln. Wir scheinen uns gar nicht mehr zu verstehen. Wir haben uns verändert.

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe
(1. Korinther 16,14)

Wenn wir es bei dem, was wir machen, gut miteinander meinen, versuchen uns zuzuhören, uns Zeit füreinander nehmen… ja, das wäre was. Das hört sich gut an. Vielleicht könnten wir uns dann auch wieder näherkommen, neu vertrauen fassen. Nur wie? Ob wir das schaffen? Erstmal müssten wir das ja beide wollen… und dann? Bestimmt streiten wir sofort wieder. Der Gedanke daran macht mich mutlos… Aber jetzt einfach aufgeben? Vielleicht wäre es gar nicht schlecht, wenn uns jemand Außenstehendes unterstützt. Das wird wohlmöglich kein leichter Weg. Ich möchte dennoch den ersten Schritt tun, und hoffe, dass wir uns gemeinsam auf den Weg machen können, um zu schauen, welche Türen uns noch offenstehen.

Wenn Sie Unterstützung suchen, melden Sie sich gerne bei uns:
05751 - 962114 oder
Lebensberatung.Rinteln@evlka.de.

Wir sind für Sie da.

Petra Westphal
Lebensberatung für Einzelne, Paare,
Familien / Supervision des
Kirchenkreises Grafschaft Schaumburg

Diakonie Rinteln sucht Formularlots:innen!



Die Diakonie ist fester Bestandteil des Kirchenkreises Grafschaft Schaumburg. Wir unterstützen Menschen in schwierigen Lebenslagen.
Wir bieten ein flexibel gestaltetes Hilfsangebot für Menschen in unterschiedlichsten Not- und Lebenslagen.

Unsere Grundsätze sind:

- den Einzelnen in Not annehmen, für ihn - unabhängig von Alter, Geschlecht, Religion, Ansehen oder Vermögen - professionelle Hilfe bieten,
- Selbsthilfekräfte stärken,
- Ausgrenzung beenden und
- Teilhabe ermöglichen.

Konkret bedeutet das, falls Sie Unterstützung benötigen, weil Sie das alles nicht mehr „wuppen" können, dann können Sie sich an uns wenden.
Sie haben bisher noch keine Leistungen in Anspruch genommen? Wir informieren Sie gerne und besprechen mit Ihnen Ihre Ansprüche. Sie haben schon Leistungen beantragt, kommen aber nur schwer durch den bürokratischen Dschungel? Auch dann sind wir für Sie da und füllen gemeinsam mit Ihnen Anträge aus.
Und nun kommen diejenigen ins Spiel, die bereit sind solidarische Unterstützung zu leisten und die etwas Zeit erübrigen können:
Sie könnten als Formularlots:innen bei uns aktiv werden und gemeinsam mit uns den Menschen helfen. Wir begleiten Sie dabei und werden Sie entsprechend vorbereiten. Vorab kommen Sie mit den anderen Interessierten zusammen und werden professionell geschult, damit Sie das Handwerkszeug haben, Formulare sicher auszufüllen.
Wie der zeitliche Umfang Ihres Einsatzes hinterher ist, das bestimmen Sie selbst. Wir werden gemeinsam planen, wann und wo Sie eingesetzt werden und mit wem, denn Formularlots:innen werden immer zu zweit arbeiten.
Sie haben Interesse mitzumachen, dann wenden Sie sich bitte an die Diakonie Rinteln unter 05751 - 9621-0 oder jule.sareyka@evlka.de

Wir freuen uns auf Sie!

Jule Sareyka
Kirchenkreissozialarbeiterin
und Geschäftsführung des
Diakonischen Werks des
Ev.-luth. Kirchenkreises
Grafschaft Schaumburg

Konfi-CONvention des Kirchenkreises Grafschaft Schaumburg

fast 200 Jugendliche im Kloster Möllenbeck







Was für ein toller, bunter, fröhlicher Tag im Kloster Möllenbeck!
Kirchengemeinden aus unserem Kirchenkreis (von Bad Nenndorf über das Auetal, Hessisch Oldendorf und Obernkirchen bis nach Rinteln) kamen mit ihren Konfirmand*innengruppen, um an diesem Angebot der Ev. Jugend Grafschaft Schaumburg teilzunehmen.



Nach Begrüßung mit Liedern und Gebet teilte sich die Gesamtgruppe in zwei Gruppen auf.
Dann ging es in Workshops und auf den „Markt der Möglichkeiten".
Unter dem Motto „all you can eat" gab es eine Menge zu erleben.
Wir sind dankbar für so viel Engagement, Hauptberufliche und Ehrenamtliche, Erwachsene und Jugendliche, ein richtig gutes Team!
In der Abschlussveranstaltung gab es ein kleines Mahl mit Brot und Weintrauben, sowie ein kleines Kreuz zum Mitnehmen für jede Person.

Wir sind sehr zufrieden mit der Aktion. „Der Großteil der Kirchengemeinden hat teilgenommen, unser Team hat eine ganz ganz tolle Stimmung



verbreitet und damit gezeigt: Die Gemeinschaft der Ev. Jugend ist eine tolle Truppe!"

Kreisjugendwart:innen
Martina Brose und Jens Giesecke

www.ejd-grafschaft-schaumburg.de

Treffen ... Träumen ... Tagen

Zu Gast im Westflügel





Treffen Ein Speisesaal, wie auch die Orangerie mit Zugang zum Garten, kann für Familienfeste und andere Anlässe gebucht werden.

Träumen 17 Zimmer und 2 Appartements mit Küche erwarten Sie. Alle Zimmer haben ein eigenes Bad mit Dusche, freies W-LAN in allen Zimmern ist selbstverständlich.



Tagen Die Orangerie oder Tagungsraum bietet Platz für 25 Teilnehmer und verfügt über einen Beamer, CD-/DVD Player, Flipchart und Multifunktionswand. Verpflegung nach Absprache.





Der Westflügel ist ein Teil des Stifts Obernkirchen.

Anfragen gerne an: Peggy Hohlt

Tel. 0 57 24 - 9 58 88 77

Mobil 0151 - 40 39 34 60

info@gast-im-westfluegel.de

www.gast-im-westfluegel.de



Praxis Ostereiche

für Physiotherapie

Kerstin Lawrenz

Physiotherapie
Bobath-Therapie
Massage
Lymphdrainage
Krankengymnastik
CMD-Kieferbehandlung
Kinesiotape
Wellness
Hausbesuche

Termine nach Vereinbarung

Ostereiche 3 31749 Auetal

Telefon: 05753 - 1263

Mobil: 0171 - 6801055

BUSCH BESTATTUNGEN
Seit 4 Generationen in Familienhand

Fr. Krückeberg
BESTATTUNGEN



Hauptstelle Bückeburg

Eigene, barrierefreie Trauerhalle und klimatisiertes Café für bis zu 60 Personen.

In aufrichtiger Anteilnahme begleiten wir Sie und helfen, den Schmerz zu tragen.

Telefon Tag + Nacht:
05722 - 37 24
05753 - 2 03

Maschstr. 8
31675 Bückeburg
Tel.: 05722 - 37 24

Bückeburger Str. 19a
31707 Bad Eilsen
Tel.: 05722 - 37 24

Rehrener Str. 35
31749 Auetal
Tel.: 05752-929 33 55

Kathrinhagener Str. 28
31749 Auetal
Tel.: 05753 - 2 03

www.bestattungsunternehmen-busch.de info@bestattungsunternehmen-busch.de



MEIER
naturstein steinmetz grabmale

Meisterbetrieb
seit 1956



- Naturstein
- Treppenbau
- Bodenbeläge
- Fensterbänke

- Steinmetz
- Steinbildhauer
- Restaurierung
- Sanierung

- Grabmale
- Grabplatten
- Einfassungen
- Inschriften

OBERNKIRCHEN
Krainhäger Weg 3/24,
31683 Obernkirchen
Tel.: 05724 - 2297

HESSISCH OLDENDORF
Münchhausenring 14
31840 Hess. Oldendorf
Tel.: 05152 - 4202

EMAIL / INTERNET
info@meier-naturstein.de
www.meier-naturstein.de

iris bach
physiotherapie

krankengymnastik · bobath · manuelle therapie · craniosacrale therapie
massagen · prävention · manuelle lymphdrainage
fußreflexzonenmassage · themenkurse · wellness

alle kassen · privat · hausbesuche

an der trift 25 · 31749 auetal · kathrinhagen · tel. 05753 - 9275927 · fax 05753 - 9275945

©BACH28-2814



stuckenberg
haustechnik

- Beratung & Planung
- Heizung- u. Sanitärtechnik
- Erneuerbare Energien
- Kundendienst

Ulf Stuckenberg

Sachverständiger
für Haustechnik
Installateur- und
Heizungsbauermeister

Feldstr. 24
31749 Auetal
Tel. 0 57 53 - 96 07 47
Fax 0 57 53 - 96 07 49
eMail: stuckenbergu@t-online.de

Herzlichen Dank

den Ehrenamtlichen in unseren Gemeinden, die diesen Gemeindebrief austragen!

ELEKTROTECHNIK FEIGE GmbH

Hülsenbrink 6
31749 Auetal
Tel. 0 57 53 - 22 63 13
Email: info@elektrotechnik-feige.de
Web: www.elektrotechnik-feige.de

Unsere Leistungen

- Neubau und Umbau
- Smart Home
- Alarmanlagen
- EDV-Vernetzung
- Antennenanlagen
- Video-Sprechanlagen
- Photovoltaik

Ihr zuverlässiger Elektrobetrieb im Auetal

Seniorenresidenz Curanum
BAD NENNDORF



BESTENS UMSORGT IM BETREUTEN WOHNEN

BETREUTES WOHNEN

- helle, freundliche und barrierefreie 1-3 Zimmer Appartments (27m² -75m²)
- Kochbereich: Kühlschrank, Kochfeld und Spüle
- hinzubuchbare Serviceleistungen
- 24-Stunden-Notruf

LEISTUNGEN & VORTEILE

- Verhinderungspflege
- Ambulante Pflege 24h
- Restaurant und Café
- Friseur im Haus
- Veranstaltungen
- Haustiere erlaubt

Rudolf-Albrecht-Str. 44a 31542 Bad Nenndorf
Telefon 05723 790 0 | badnenndorf@korian.de
www.korian.de

Impressum

Herausgeber:
Ev.-luth. Kirchengemeinden der Region Obernkirchen-Auetal

Verantwortliche Redakteur:innen:
Pastor Robert Dierking (Auetal)
Pastor Ulf-Peter Radow (Obernkirchen)
Pastorin Nora Haarmann (Obernkirchen)

Ansprechpartner:innen für Werbeanzeigen:
Pastor Robert Dierking

Auflage: 6.400 Exemplare

Layout und Satz:
Friederike Büge, Rinteln-Steinbergen
Telefon: 05751 - 7886
E-Mail:
grafikdesign@buege-web.de

Druck: K-Design GmbH, Rinteln

Redaktionsschluss:
05. August 2024

Der nächste Gemeindebrief erscheint im Dezember 2024.

Bankverbindung:
Sparkasse Schaumburg
Kontoinhaber:
Kirchenamt Wunstorf
IBAN:
DE18 2555 1480 0510 3461 66
BIC: NOLADE21SHG

Ansprechpartner:innen

Obernkirchen

www.kirche-obernkirchen.de

Pfarramt I
zur Zeit vakant,
die Vertretung übernimmt
Pastor Ulf-Peter Radow
Telefon: 01520 - 2048735

Pfarramt II
Pastorin Nora Haarmann
Büro: Kirchplatz 3
Telefon: 05724 - 3337
E-Mail: nora.haarmann@evlka.de

Vorsitzende im Kirchenvorstand Obernkirchen
Pastorin Nora Haarmann
Telefon: 05724 - 3337
E-Mail: nora.haarmann@evlka.de

Stellvertretender Vorsitzender im Kirchenvorstand Obernkirchen
Gabriel Kressin
Telefon: 05722 - 2810946
E-Mail: gabriel.kressin@gmx.de

Pfarrbüro Obernkirchen
Pfarramtssekretärin
Nadine Lüersen
Telefon: 05724 - 8486
Telefax: 05724 - 397881
E-Mail: kg.obernkirchen@evlka.de

Öffnungszeiten
Dienstag, Freitag 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr

Küsterin
Iris Wagner
Telefon: 0175 - 6419367
Dienstag - Samstag,
10.00 - 17.00 Uhr

Kirchenmusik
Kantorin Regina Ackmann
Telefon: 05724 - 51563
E-Mail: r_ackmann@web.de

Evangelischer Kindergarten
Kirchplatz 3
Leitung: Marion Kledzik
Telefon: 05724 - 4078860
oder 05724 - 4078861
E-Mail:
kts.obernkirchen@evlka.de

Ökumenische Kinder- und Jugendbücherei
Ev. Gemeindezentrum Rote Schule

Öffnungszeiten
Dienstag und Donnerstag,
15.00 - 17.00 Uhr
Telefon: 05724 - 3973772
E-Mail: buecherei@kirche-obernkirchen.de

Hospiz-Telefon
05724 - 961-144
E-Mail: hospizdienst@sonnenhof-obernkirchen.de

Auetal

www.kircheimauetal.de

Pfarramt
Pastor Robert Dierking
Kirchstraße 11, 31749 Auetal
Telefon: 05753 - 4200
Mobil: 0176 - 64624855
E-Mail: robertdierking@gmail.com

Vorsitzender im Kirchenvorstand Auetal
Pastor Robert Dierking

Stellvertretende Vorsitzende im Kirchenvorstand Auetal
Petra Held
E-Mail: info@held-reisen.de

Pfarrbüro Rolfshagen
Pfarramtssekretärin
Corinna Miksch
Telefon: 05753 - 530
E-Mail: kg.auetal@evlka.de
Öffnungszeiten
Dienstag, 9.00 - 13.00 Uhr

Pfarrbüro Hattendorf
Pfarramtssekretärin
Corinna Miksch
Telefon: 05752 - 92057
E-Mail: kg.auetal@evlka.de
Öffnungszeiten
Donnerstag, 16.00 - 18.30 Uhr

Küsterin in Hattendorf und Rehren
Elisabeth Müßel
Telefon: 05752 - 1502
Mobil: 0162 - 9275743

Küsterin in Kathrinhagen
Nadine Lüersen
Telefon: 05753 - 3032406

Küsterin in Rolfshagen
Elisabeth Müßel
Telefon: 05752 - 1502
Mobil: 0162 - 9275743

Ansprechpartner Kapelle Rehren
Familie Sahlfeld / Tebbe
Telefon: 05752 - 1571
oder 05752 - 611

Ansprechpartnerin Kirchlicher Friedhof Hattendorf
Gudrun Schmitt
Telefon: 05752 - 311

Ansprechpartnerin Kirchlicher Friedhof Kathrinhagen
Rita Weber
Telefon: 05753 - 927878

Sekretariat und Kurenvermittlung
Susanne Wache
Telefon: 05751 - 9621-0

Sozialberatung
Jule Sareyka und Hannes Koch
Termin nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 05751 - 9621-0

Schuldnerberatung
(Rinteln, Bad Nenndorf, Hessisch Oldendorf)
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Silke Schmidt, Telefon: 05751 - 9621-0

Suchtkrankenberatung
Ulrike Dewers, Ricarda Loß
Lavinia Gerst, Anika Tadge
Sekretariat: Anette Harting
Telefon: 05751 - 9621-18
oder 05721 - 993020
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Ehrenamtliche Beratung „Generation 50plus“
Jürgen Pollex
Jeden 1. Montag im Monat (Rinteln)
14.00-16.30 Uhr
Jeden 1. Mittwoch im Monat (Hess. Oldendorf)
9.30-12.00 Uhr
Telefon: 05751 - 9621-0

Lebensberatung für Einzelne, Paare, Familien / Supervision
Beratung in Rinteln und Bad Nenndorf
Christine Koch-Brinkmann,
Petra Westphal und Team
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 05751 - 9621-14
oder per E-Mail:
Lebensberatung.Rinteln@evlka.de





DIAKONIE
SCHAUMBURGER LAND

Sonnenhof
Obernkirchen

Obernkirchener Altersheim gGmbH

An der Stiftsmauer 5
31683 Obernkirchen

Telefon: 05724 / 961-0
info@sonnenhof-obernkirchen.de

Sie interessieren sich
für das Seniorenzentrum
Sonnenhof in Obernkirchen?

Sie haben Fragen zu unseren
verschiedenen Einrichtungen?

Sie möchten uns gerne
persönlich kennenlernen?

Dann rufen Sie uns an oder
schreiben Sie uns eine Mail.
Am besten aber kommen
Sie persönlich vorbei.

Wir freuen uns auf Sie!